

Presseeinladung

Stop-Kohle Aktion

In ganz Deutschland werden am 24.6. zehntausende Menschen gegen die Kohle demonstrieren. Auch in Weissach auf dem Marktplatz.

Wann: Sonntag, 24.6.2018, 11:30

Wo: Marktplatz Weissach

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Redaktion,

Am Sonntag, den 24. Juni setzten Deutschlandweit zehntausende für den Klimaschutz und für einen schnellen, sozialverträglichen Kohleausstieg ein sehr klares Zeichen. Auch die Umweltgruppe von Greenpeace, das Greenteam Schwabenpower aus dem Raum Stuttgart und der BUND Weissach.

Zur Aktion in Weissach:

Wir werden unter ein großes Banner mit der Aufschrift: „Weissach sagt: Stop Kohle!“ mit schwarzer Farbe unsere Handabdrücke setzten und anschließend ein Aktionsfoto produzieren. Es werden Flyer verteilt und unsere Forderungen kund getan.

Zum Hintergrund:

Das Endspiel um die Kohle beginnt: Eine von der Bundesregierung eingesetzte Kommission verhandelt über den Ausstieg aus der Kohle in Deutschland. Das ist die Chance, für die wir so lange gekämpft haben – Deutschlands Klimakiller Nummer 1 endlich abzuschalten! Doch RWE und Co. wollen den Ausstieg blockieren. Wir werden jetzt dafür sorgen, dass sich die Kohlelobby nicht durchsetzt: Damit die Kohlebagger endlich stillstehen und die schmutzigen Kraftwerke unser Klima und unsere Gesundheit nicht mehr zerstören.

Im Juni verhandelt die Kohle-Kommission erstmals über den Ausstieg. Dann werden zehntausende auf Berlins Straßen demonstrieren und in sämtlichen Gemeinden und Städten Deutschlands Aktionen stattfinden. Die übergroße Mehrheit der Bevölkerung will beim Klimaschutz endlich Taten sehen.

Wir fordern:

- Die Bundesregierung muss dafür sorgen, dass die Klimaziele erreicht werden. Sie muss ein Sofortprogramm vorlegen, das die Einhaltung des 2020-Klimaschutzziels ermöglicht. Dafür müssen die CO₂-Emissionen der Kohlekraftwerke um rund 100 Mio. Tonnen sinken.
- einen gesetzlichen Ausstiegs-Fahrplan für Kohlekraftwerke und Tagebaue, mit dem die nationalen Klimaziele und das Pariser Klima-Abkommen eingehalten werden.
- den sofortigen Stopp aller Pläne für neue Kohlekraftwerke, Tagebaue und -erweiterungen.
- zielgerichtete Unterstützung der betroffenen Kohle-Regionen und Beschäftigten statt einen vergoldeten Ausstieg für die Kohlekonzerne.

Die Bundesregierung muss endlich Erfolge liefern für den Klimaschutz und den Ausbau Erneuerbarer Energien. Denn der Klimawandel ist die Schicksalsfrage der Menschheit: Bereits heute bedroht und vernichtet er die Lebensgrundlagen von Millionen Menschen weltweit. Um die schlimmsten Folgen der Klimakrise noch abzuwenden, bleiben uns nur noch wenige Jahre. Der Ausstieg darf nicht mehr warten!

Über einen Pressebesuch an unserer Aktion und/oder einer Ankündigung des Aktionstags würden wir uns sehr freuen. Gerne stehen wir auch für Interviews zur Verfügung. Diese können dann ab ca. 12:00 des Aktionstags stattfinden.

Kurze Hintergrundinformation zum Team: Das GREENTEAM Schwabenpower, dessen Namensgebung in der der Herkunft begründet liegt kämpft gegen CETA, TTIP und Co, für einen gerechten Welthandel, eine Landwirtschaft ohne Pestizide und Gentechnik, für einen schnellen und sozialverträglichen Kohleausstieg, für mehr direkte Mitbestimmung, für hohe Tierschutzstandards und für eine Welt ohne Mauern, Diskriminierung und Ausgrenzung. Wir sprechen mit Politikern, halten Vorträge, starten Petitionen, informieren und protestieren.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr **GREENTEAM SCHWABENPOWER**

Pressesprecher Ludwig Essig

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Mail: info@greenteam-schwabenpower.de
Tel.: 015759325045 (Ludwig Essig)

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Seiten:

greenteam-schwabenpower.de

facebook.com/SchwabenpowerGreenteam

twitter.com/GTSchwabenpower

instagram.com/gt_schwabenpower